

EMBARGO bis 10. Februar 2019, 17.00

PRESSEMITTEILUNG

Freiburg, 10. Februar 2019

START! Forum der Berufe 2019
5. bis 10. Februar 2019, Forum Fribourg

Die Freiburger haben in grosser Zahl am START! Forum der Berufe teilgenommen

Grosser Erfolg für START! Forum der Berufe. Rund 25'000 Besucherinnen und Besucher haben im Verlauf der sechstägigen Ausstellung den Weg ins Forum Fribourg gefunden. Die zusätzliche Stunde, welche die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport (EKSD) den Schulen eingeräumt hat, ermöglichte es den Schülerinnen und Schülern, die gezeigten Berufe noch besser kennenzulernen. Zudem wurden den jungen Erwachsenen hunderte von Schnupperlehren in Unternehmen angeboten. Der Preis für den besten Stand ging an den Freiburger Verband der Schreiner, Tischler, Zimmerleute und Möbelschreiner (AFMEC).

Die Freiburger haben sich in grosser Zahl in das Forum Fribourg begeben, um die 7. Ausgabe von START! Forum der Berufe zu besuchen. Rund 25'000 Besucher, darunter 8'488 Schülerinnen und Schüler aus dem Kanton und deren Begleitung, haben die 6 Ausstellungstage genutzt, um sich über die 230 Berufe zu orientieren, die von über 90 Ausstellern vorgestellt wurden. Sowohl die Berufsverbände als auch Hochschulen und Schulen haben massgeblich zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen, indem sie auf den 10'000 Quadratmetern Ausstellungsfläche einen spannenden Rundgang boten, der die verschiedenen Ausbildungsgänge und Berufe präsentierte. Die 161 Animationen, die auf dem Programm standen, stiessen beim Publikum auf reges Interesse. Die Besucherinnen und Besucher beteiligten sich aktiv an den angebotenen Workshops, Vorführungen, Wettbewerben und Vorträgen. Übrigens sind zahlreiche Kinder und Jugendliche ihrer (beruflichen) Bestimmung näher gekommen, nachdem sie beispielsweise Objekte aus Metall oder Holz gefertigt oder Backwaren oder gar Trinkjoghurts hergestellt haben. An jedem Stand konnten sich die Jugendlichen bei motivierten Lehrlingen informieren, was den Dialog erheblich erleichterte. Vor allem haben es diese angeregten Gespräche den Jugendlichen ermöglicht, mehrere Schnupperlehren in Unternehmen zu vereinbaren, darunter gegen 130 bei der Schweizer Armee, die rund 30 verschiedene Berufslehren anbietet.

Erstmals profitierten die Schülerinnen und Schüler des Kantons von einem halben Tag Besuchszeit. Die zusätzliche Stunde wurde sowohl von den Schulen, als auch von den Ausstellern hoch geschätzt, stand damit doch mehr Zeit zur Verfügung, um einen Beruf kennenzulernen und sich eingehend damit zu befassen. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung (BEA) und dem Verein HR Fribourg hat START! 35 Jugendlichen ermöglicht, ein fiktives Bewerbungsgespräch durchzuspielen und dabei Ratschläge von Fachleuten zu erhalten. Auch die Erwachsenen kamen auf ihre Rechnung, konnten doch 150 Personen vom Wissen und der Erfahrung von Berufsberatern profitieren, die sich ebenfalls an der Ausstellung teilnahmen. Eine weitere Neuigkeit: Studierende der Universität Freiburg boten den Schülerinnen und Schülern der Klassen 9H, 10H und 11H halbstündige Führungen durch das Forum der Berufe an – ein Angebot, das vor allem die Sonder- und Integrationsklassen in Anspruch nahmen.

Die Holzverarbeitenden Berufe im Rampenlicht

Bei jeder Ausgabe von START! wird ein Preis für den besten Stand ausgeschrieben. Der Verband Forum der Berufe (VFB) und Jean-Pierre Siggen, Präsident des Staatsrats, übergaben den diesjährigen Preis an den Freiburger Verband der Schreiner, Tischler, Zimmerleute und Möbelschreiner (AFMEC). Die Jury traf den Entscheid einstimmig. Sie besteht aus 6 Mitgliedern, darunter je ein Vertreter des Freiburger Arbeitgeberverbands (UPCF), der Handels- und Industriekammer des Kantons Freiburg (HIKF), des Amts für Berufsbildung (BBA) und des Amts für Berufsberatung und Erwachsenenbildung (BEA) sowie zwei Schülern aus den Orientierungsschulen des Kantons Freiburg. Ausschlaggebend waren dabei Kriterien wie Interaktivität, Zweisprachigkeit, Präsenz von Lehrlingen und geschlechterneutrale Sprache in den zur Verfügung gestellten Informationen. Der Pokal wurde von den metallverarbeitenden Berufen – den Gewinnern der letzten Ausgabe – kreiert.

Das Datum des nächsten START! Forum der Berufe wird später bekanntgegeben.

Kontakte

Reto Julmy

Präsident des Verbands Forum der Berufe
Direktor des Freiburger Arbeitgeberverbands
T 026 350 33 00
N 079 647 02 47
E reto.julmy@upcf.ch

Véronique Grady

Projektleiterin START! Forum der Berufe
Leiterin Markom, Handels- und Industriekammer des Kantons Freiburg
T 026 347 12 26
N 078 708 28 50
E info@start-fr.ch

www.start-fr.ch

START! 2019 in Zahlen

~25'000	Besucher
8'488	Schüler aus den OS des Kantons Freiburg, Sonder- und Integrationsklassen sowie Primarschulen und deren Begleitung
90	Aussteller (Berufsverbände, Hochschulen und Schulen)
230	Berufe
161	Animationen
10'000	Quadratmeter Ausstellungsfläche
6	Ausstellungstage
35	fiktive Bewerbungsgespräche mit Jugendlichen der Klassen 9H bis 11H
150	Gespräche mit Erwachsenen

START! Forum der Berufe

Das 2007 ins Leben gerufene und alle zwei Jahre stattfindende START! Forum der Berufe verfolgt das Ziel, dem breiten Publikum – insbesondere Jugendlichen und Berufsumsteigern – unentgeltlich eine möglichst grosse Anzahl von Berufen zu präsentieren. Der Grossanlass dient als Plattform für den Austausch und die Begegnung mit passionierten Berufsleuten, die ihre Berufsverbände, die Hochschulen und die Schulen des Kantons vertreten. Hervorgegangen aus einer engen Zusammenarbeit zwischen kantonalen Stellen und Arbeitgebern wird der Anlass vom Verband Forum der Berufe (VFB) organisiert, in dem der Freiburger Arbeitgeberverband (UPCF), die Industrie- und Handelskammer des Kantons Freiburg (HIKF), das Amt für Berufsbildung (BBA) und das Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung (BEA) Einsitz haben. Der VFB organisiert zusätzlich zum START! Forum der Berufe, Job Datings in den Sekundarschulen des Kantons.